

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend,
Familie und Senioren | Postfach 70 61 | 24170 Kiel

Staatssekretär

An den
Vorsitzenden des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Thomas Rother, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 19/2281

nachrichtlich:

Frau Präsidentin
des Landesrechnungshofs
Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

gesehen
und weitergeleitet
Kiel, den 02.04.2019

Silke Schneider

über das:

Finanzministerium
des Landes Schleswig-Holstein
Düsternbrooker Weg 64
24105 Kiel

22. März 2019

Berichtspflicht des MSGJFS;

hier: Information über Bestand und Veränderung bestehender Sondervermögen zu dem Landesprogramm zum Ausbau der Kinderbetreuungsplätze

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

nachstehenden Bericht übersende ich zur Erfüllung der Berichtspflicht über Bestand und Veränderung bestehender Sondervermögen gem. Ziffer 3.7. Haushaltsführungserlass 2019 vom 21. Dezember 2018.

Landesprogramm zum Ausbau der Kinderbetreuungsplätze

Um den Ausbau der Kindertagesbetreuung zu unterstützen, haben sowohl der Bund als auch das Land Fördermittel für die erforderlichen Investitionen bereitgestellt. Das Land hat im Jahr 2011 erstmalig 60 Mio. Euro für die Schaffung zusätzlicher Plätze, damals nur für den Bereich U3, den Kommunen zur eigenen Bewirtschaftung zugewiesen. Dabei wurde für jeden Kreis bzw. für jede kreisfreie Stadt ein Budget entsprechend der Kinderzahlen gebildet. Da die Mittel des Bundes und des Landes nicht ausgereicht haben, um den Bedarf zu decken, wurde in den Folgejahren das Landesprogramm weiter finanziell hinterlegt. Bislang wurden der IB SH 140,60 Mio. Euro an Landesmitteln für den Ausbau von Kinderbetreuungsangeboten zugewiesen.

Für die Abwicklung des Förderprogramms erhält die IB eine Kostenerstattung durch das Land, die aus den Zinserträgen finanziert wird. Der dargestellte Endbestand des Jahres 2018 ist zum ganz überwiegenden Teil bereits durch Bewilligungen gebunden.

Jahr	Anfangsbestand	Zugänge MSGJFS	Zinsen	Kosten- erstattung an IB	Auszahlung an Kommune	Rückzahlung von Kommune	Endbestand
2011	60.000.000,00 €		416.148,88 €	50.000,00 €	2.457.083,83 €		57.909.065,05 €
2012	57.909.065,05 €		746.226,25 €	100.000,00 €	7.094.316,40 €		51.460.974,90 €
2013	51.460.974,90 €	10.000.000,00 €	18.551,34 €	100.000,00 €	18.353.922,89 €	779,81 €	43.026.383,16 €
2014	43.026.383,16 €	12.315.008,75 €	26.014,88 €	176.719,44 € davon 126.719,44 € für Abwicklung energetische Sanierung Schule/Kita	19.791.296,71 €	114.200,32 €	35.513.590,96 €
2015	35.513.590,96 €	6.833.115,39 €	14.385,83 €	99.522,88 € davon 52.522,88 € für Abwicklung energetische Sanierung Schule/Kita	10.685.439,33 €	60.727,50 €	31.636.857,47 €
2016	31.636.857,47 €	4.801.698,18 €	0,00 €	71.570,00 € davon 24.570,00 € für die Abwick- lung energeti- sche Sanierung Schule/Kita	10.243.562,44 €	82.793,60 €	26.206.216,81 €
2017	26.206.216,81 €	25.758.826,48 €	0,00 €	60.000,00 €	13.787.083,82 €	30.766,90 €	38.148.726,37 €
2018	38.148.726,37 €	20.900.000,00 €	0,00 €	60.000,00 €	14.621.869,20 €	140.371,46 €	44.507.228,63 €
		80.608.648,80 €	1.221.327,18 €	717.812,32 €	97.034.574,62 €	429.639,59 €	

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Dr. Matthias Badenhop